

[Read download] Fiese Ferien (Short Easy)

Fiese Ferien (Short Easy)

Von Jochen Till

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #109449 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-01Erscheinungsdatum: 2015-07-01File Name: B010RJ2TSE | File size: 70.Mb

Von Jochen Till : Fiese Ferien (Short Easy) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fiese Ferien (Short Easy):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fiese Ferien Teil 2Von Thomas Koch5 Jahre nach "Fette Ferien" erscheint nun die von vielen Lesern lange geforderte Fortsetzung unter dem Namen "Fiese Ferien". Jochen Till beschreibt auch hier wieder in seiner gewohnten lustigen und detailreichen Erzhlweise den Urlaub von Tobias. Ging es in "Fette Ferien" noch ins Sommerlager, so wird Tobias nun ein Jahr spter gezwungen mit seinem Vater und dessen junger Freundin in den Skiurlaub zu fahren. Und fr Tobias

gibt es nichts Schlimmeres als Schnee und Skifahren. Außerdem muss Tobias ohne Caro, seine Freundin, in den Urlaub fahren. Das kann also keinen Spa bedeuten. Doch was Tobias in Ischgl passiert, ist noch viel schlimmer als das, was er erwartet hat. Tamara, die 21 Jahre alte Freundin seines Vaters nervt Tobias schon auf der Hinfahrt, in Ischgl selbst erwarten Tobias schmerzhaftes Snowboardstunden, nervige Schlagersongs auf der Hüttenparty, Begegnungen mit der Polizei und noch viel mehr. Doch ganz so schlimm ist das alles auch wieder nicht, denn Tobias lernt Manu kennen, mit der er nicht nur auf der Piste viel Spa hat. Doch was ist mit Tobias' Beziehung zu Caro? Kann er Manu und ihrer lockeren Art widerstehen? Jochen Till nimmt den roten Faden aus "Fette Ferien" wieder auf und führt die Geschichte sinnvoll und ansprechend weiter. Für alle diejenigen, die wissen wollen, was nach dem Zeltlager passiert ist. Guter Lesetipp für den Deutschunterricht! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spitzen Fortsetzung! Von Bettinas Welt Von Jochen Till habe ich schon Einiges gelesen wie zum Beispiel "Nichts wie weg", "Sonnenschein oder wie mir das Leben den Tag versaut" und "Fette Ferien" doch genug bekommen konnte ich nicht. Die Erzählweise von Jochen Till ist großartig! Er schreibt so locker und mit einem Witz der mir gerade bei "Fiese Ferien" die ganze Zeit ein Lächeln, nein eigentlich war es ein dickes Grinsen auf's Gesicht zauberte. Zum Inhalt: Tobias muss mit in ein Skiwochenende obwohl er Schnee hasst. Leider ist diese Tamara wieder dabei, Vaters Neue. Er malt sich das Wochenende in den schrecklichsten Farben aus. Jetzt soll er auch noch Snowboardfahren lernen. Mehr als einmal schmeißt es ihn in den Schnee, bis er Hilfe bekommt. Außerdem eröffnen ihm Tamara und sein Vater eine Neuigkeit die ihn von den Socken haut. Schlimmer kann es nicht kommen denkt er doch Manuela, seine Hilfe beim Snowboardfahren bringt ihn zur Krönung auch noch in ernste Schwierigkeiten. Dieses Buch werde ich auf jeden Fall nochmal lesen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gefällt meinem lesefaulen Sohn Von Sabine Babel Dieses Buch ist sehr witzig und Dialog lastig geschrieben. Mir persönlich sind Sprache und Satzbau fast zu einfach gestrickt, meinem Sohn gefällt aber gerade diese Einfachheit.

Kurzbeschreibung Winterferien in den Bergen? Mit der Familie? Na toll. Dabei kann Tobias drei Dinge absolut nicht ausstehen. Erstens: Schnee. Schnee ist kalt, nass und saugefährlich. Zweitens: Snowboardfahren - ebenfalls saugefährlich. Drittens: die neue Freundin seines Vaters, denn die ist vor allem eins: saubl. Pressestimmen "Wow, du schreibst die einzigen Bücher, die ich freiwillig und mit Spaß lese." Leserstimme Kurzbeschreibung Winterferien in den Bergen? Mit der Familie? Na toll. Dabei kann Tobias drei Dinge absolut nicht ausstehen. Erstens: Schnee. Schnee ist kalt, nass und saugefährlich. Zweitens: Snowboardfahren - ebenfalls saugefährlich. Drittens: die neue Freundin seines Vaters, denn die ist vor allem eins: saubl.